

7. Nun führt der Weg weiter bis zur Bärteichpromenade, dann nach links an den Resten der Stadtmauer vorbei bis zur Feuerwache am Friedenspark. Dahinter verbirgt sich ein Gedenkstein für Maria Barbara Bach, die erste Ehefrau und Großcousine von Johann Sebastian Bach. Wer folgte auf Maria Barbara an der Seite des großen Meisters?

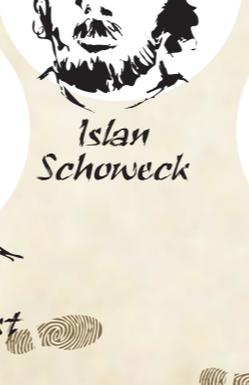
8. Weiter geht es über die Bärteichpromenade zum Durchbruch und geradewegs am Kugelbrunnen vorbei zur Burgstraße. Dort befand sich die Köthener Synagoge. Wer wohnte wohl früher in diesem Haus? Wo kann man das erfahren?

9. Wenn man auf das Haus schaut, geht im Rücken ein Weg bis zum Brauhaus (Möglichkeit für eine Pause?), von da sieht man schon den Holzmarkt mit dem Wetterhäuschen in der Mitte. Da gibt es sogar ein Sturmglas. Wer hat das angewendet?

10. Auf dem Weg zum Markt kommt man am repräsentativen Rathaus vorbei. Dort steht ein bemerkenswerter Spruch in Stein. Dieser gibt zu denken!

11. Jetzt befindet man sich schon fast an der mehr als 600 Jahre alten Jakobskirche mit den hohen Zwillingstürmen. Eine Sonnenuhr zeigt an, wie spät es ist – zumindest, wenn die Sonne scheint. Ist das dann Sommerzeit, Winterzeit oder von Greenwich? Was kann man da kreisförmig lesen?

12. Am Hauptportal steht ein Spruch aus der Bibel, natürlich aus Jacobi. Die Darstellung ist sehr farbig gehalten. Einige Buchstaben sind sogar rot gemalt.



**Herzlichen Glückwunsch,** der Täter ist erkannt. Du hast der Polizei einen großen Dienst erwiesen. Vielen Dank dafür. Leider lässt sich der Aufenthaltsort des Täters nicht ermitteln und so ist die Partitur wahrscheinlich für immer verloren. Sehr schade. Deshalb solltest du selbst versuchen, einige Noten auf das Papier zu bringen. Vielleicht ergibt sich eine ganz neue interessante Musik:



# Die mysteriöse Partitur

## Sensation in Köthen! Bach-Partitur entdeckt!

In einer Kiste auf dem Dachboden des Köthener Schlosses wurde eine Partitur entdeckt, die nach der Handschrift eindeutig Johann Sebastian Bach zugeordnet werden kann. Aber so plötzlich, wie sie aufgetaucht ist, ist sie wieder verschwunden.

Wir wissen nicht, ob es das siebente Brandenburgische Konzert ist oder eine Kantate, die in der Agnuskirche erstmals erklang mit Bachs Frau als Solistin oder ein Kammerkonzert zu Ehren des Fürsten Leopold.

Sie wurde gestohlen. Die Polizei hat eine ganze Reihe von Tatverdächtigen ermittelt, deren Alibis überprüft werden müssen. Dabei sind wir auf deine Mithilfe angewiesen.

Köthen –  
Kurz – Krimi



Beim Lösen der Rätsel ergeben sich Begriffe, die deutliche Hinweise auf Verdächtige ergeben.

Dabei sind die Buchstaben vielleicht etwas vertauscht oder auf Vorname und Nachname verteilt oder man muss um die Ecke denken.

Diese Verdächtigen haben damit ein Alibi und können nicht der Täter sein. Also muss so lange gefahndet werden, bis nur einer übrig bleibt.

Und nun los, sonst ist der Täter über alle Berge.

Startpunkt ist der Schlosshof.

1. Verlässt den Schlosshof in Richtung Westen, hinter der Brücke geht es nach Norden bis zum Denkmal für den Vogelkundler Naumann. Wenn er hier steht, können drei Personen nicht Täter sein, wenn sie einen Vogel im Vornamen oder Nachnamen oder beiden haben.

2. Es geht wieder zurück und unter dem Marstall (wo sich die Musikschule befindet) durch zum Fürst-Ludwig-Haus. Durch wen wird das Haus gefördert?

3. Gleich gegenüber steht das imposante Denkmal für Fürst Ludwig, dem Mitbegründer der Fruchtbringenden Gesellschaft, die sich um die deutsche Sprache verdient macht. Von wem stammt der Bronzeguss des Denkmals?

4. Auf dem Weg nach Westen kommt man erst an der katholischen Kirche vorbei, dann weiter geradeaus steht links die evangelische Kirche, wo auch Bach Gemeindemitglied war. An wem orientiert sich der Name der Kirche?

5. Der Weg geht gleich hinter dem Magdeburger Turm links ab. An der Wegbiegung steht das Haus vom Gründer der Homöopathie Samuel Hahnemann. Immer das H auf dem braunen Schild: H wie Hahnemann, H wie Homöopathie, H wie Heilen, sehr auffällig! So oft!

6. Wenn man diesen Weg weitergeht, kommt man automatisch zum Bachdenkmal. Würdighronnt er auf dem Sockel und schaut in die Ferne. Was sieht er da?



1. Schloss



2. Naumann Denkmal



3. Prinzessinnenhaus



4. Fürst Ludwig Denkmal



5. Hahnemann Denkmal



6. St. Agnus



7. Magdeburger Turm



8. Hahnemannhaus



9. J.S. Bach Denkmal



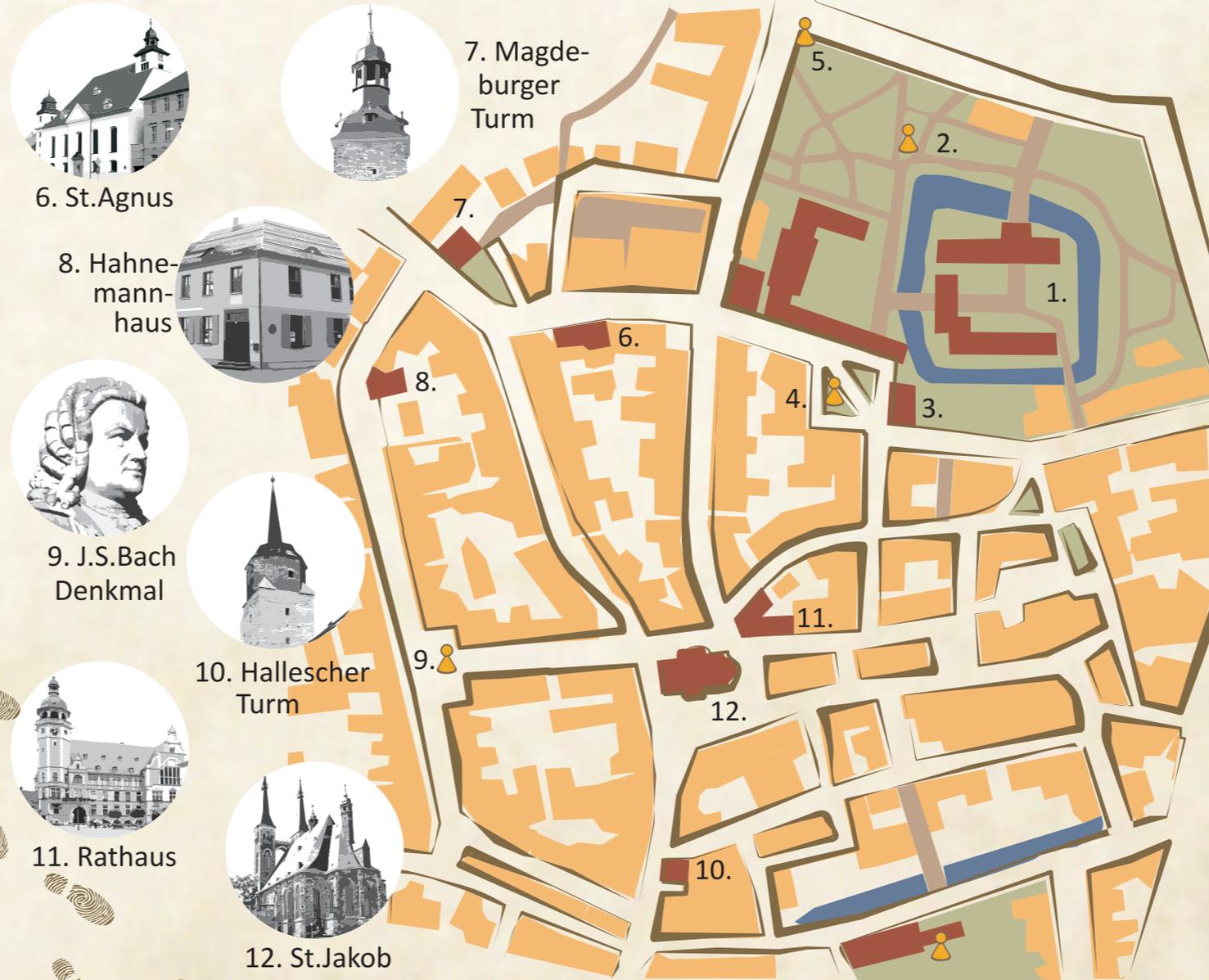
10. Hallescher Turm



11. Rathaus



12. St. Jakob



Bei Schwierigkeiten mit den Antworten oder wenn die Lösung nicht ins Auge fällt: Hilfe gibt es bei der Köthen Information am Schloss

#### Impressum:

Idee, Konzept, Text: Dr. Andreas Schütte

Grafische Gestaltung und Satz: Nicola Hedemann

Herausgeber: Projektbüro Schlossbund

c/o Köthener BachGesellschaft mbH

Schlossplatz 5

06366 Köthen (Anhalt)

E-Mail: [info@schlossbund.de](mailto:info@schlossbund.de)

Tel.: +49 (0) 3496-3099888



[www.schlossbund.de](http://www.schlossbund.de)